

N i e d e r s c h r i f t

(NaB/019/2025)

über die 2. Sitzung des Nachhaltigkeitsbeirates am Donnerstag, dem 03.04.2025, 17:00 - 19:00 Uhr, Ratssaal, Rathaus

Der Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Nachhaltigkeitsbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 17:00 Uhr

1. Berichte aus den Foren
2. Haushaltskonsolidierung (Dr. Florian Janik)
- 2.1. Antrag des Nachhaltigkeitsbeirats zum Haushaltskonsolidierungskonzept gemäß Vorlage 13/245/2025, Konsolidierungsscheck Liste Ref. VI, Nr. 15 13-2/260/2025
Beschluss
3. Mitglieder stellen sich vor (DGB - Ines Meissner)
4. Klimamobil (Dirk Offergeld, Amt für Klimaschutz und Energiefragen)
5. Nachhaltigkeitstag 2025 und Kneipenquiz am 24. Oktober 2025
6. Sonstiges / Termine: Nachhaltigkeitsmonat FAU

TOP 1

Berichte aus den Foren

Katharina Grammel (Forum Ernährung):

- drei Veranstaltung an der vhs im Wintersemester 2025-2026, u.a. Vorstellung des Forums, der SoLaWi und des Zukunftsacker;
- Leitfaden zur nachhaltigen Beschaffung wird am 8. April im UVPA behandelt.

Irmgard Badura (Forum Soziales):

- Informationen und Austausch zum Fußverkehrskonzept, Begehungen im April und Mai;
- Sensibilisierungsschulung der Busfahrer in Bezug auf Menschen mit sichtbaren und unsichtbaren Beeinträchtigungen, Hilfsmittelmitnahme;
- Mitarbeit beim Positionspapier zu Toleranz und Vielfalt;
- Vorstellung an der vhs in späteren Semestern;
- Am 5. Mai findet der Protesttag der Menschen mit Behinderung mit u.a. Veranstaltungen an der Stadtbibliothek statt.

Der Vorsitzende Dr. Florian Janik macht auf die Sensibilisierungsschulung für Busfahrer aufmerksam, bei der er bereits selbst mitgemacht habe.

Sabine Lotter, Leiterin des Bürgermeister- und Presseamts, berichtet darüber, dass die Geschäftsstelle einen Altersstimulationsanzug GERT habe, der ausgeliehen und bei Infoständen gerne werden könne. Der nächste Rollator-Training an der vhs Erlangen findet am 10. April statt. Die Geschäftsstelle verschickt Infos zu den beiden Angeboten.

Mathew Horner (Forum Fairtrade):

- zum ersten Mal eine Nachhaltigkeitsroute beim Rädli am 1. Mai, 20 Stationen quer durch Erlangen;
- die Infos werden auf der Internetseite des NaB veröffentlicht.

TOP 2

Haushaltskonsolidierung (Dr. Florian Janik)

Der Vorsitzende Dr. Florian Janik erläutert die aktuelle Haushaltslage und das Konsolidierungskonzept der Stadt Erlangen.

TOP 2.1

13-2/260/2025

Antrag des Nachhaltigkeitsbeirats zum Haushaltskonsolidierungskonzept gemäß Vorlage 13/245/2025, Konsolidierungscheck Liste Ref. VI, Nr. 15

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Räume der vhs, die durch den Lesecafé Anständig Essen e.V. bewirtschaftet werden, bieten der Stadtgesellschaft eine feste Anlaufstelle für Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Ernährung- und Gesundheitsbildung. Das Angebot des Vereins unterstützt die Stadt darüber hinaus bei der Umsetzung ihrer Ziele im Klimaaufbruch und bietet ein von Veranstaltungen unabhängiges und niedrighschwelliges Angebot an nötigem Transformationswissen. Die Außenwirkung der vhs im Stadtbild wird durch das Lesecafé verstärkt und der Fokus auf Nachhaltigkeit glaubhaft repräsentiert.

Noch wichtiger sowohl für die Stadtgesellschaft als auch für den Klimaschutz wirkt aber die Funktion als Treffpunkt und Multiplikator-Adresse für ein reges Vereinsleben. Im Lesecafé werden – organisch gewachsen und durch zivilgesellschaftliches Engagement ermöglicht - ehrenamtliche Strukturen unterstützt, die weit in die Stadtgesellschaft hineinwirken und die Bemühungen der Stadt ergänzen und verstärken und nicht zuletzt Kosten für die Stadtgesellschaft sparen.

Ein fehlendes Stadtteilhaus Innenstadt kann durch die Arbeit des Lesecafés zu einem großen Teil ausgeglichen werden. Die Knappheit an bezahlbarem Raum für Vereinsleben und öffentliche (Bildung-)Veranstaltungen wird mit dem Lesecafé überwiegend kompensiert sowie die sinnvolle Mehrfachnutzung von Fläche verwirklicht. Mit dem Ende der Anmietung würde die Stadt den einzigen Ort in der Innenstadt verlieren, an dem Transformation und Klimaschutz für die Stadtgesellschaft (be-)greifbar und erlebbar ist. Sie würde aber auch einen großen Teil des ehrenamtlichen Engagements im Klimaschutz verlieren.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Von einer Beendigung der Anmietung ist daher abzusehen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Der Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt Erlangen stellt einen Antrag auf die Rücknahme des o.g. Vorschlags aus der Konsolidierungsliste des Ref. VI, Nr. 15.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

ja*

nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Der Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt Erlangen beantragt die Rücknahme von Vorschlag Nr. 15/ Amt 24 „Ende einer Anmietung“ (Räumlichkeiten vhs/ Lesecafé) und seine Entfernung von der Liste des sog. Konsolidierungschecks Referat VI.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen

mit 22 gegen 1 bei 23 anwesenden Mitgliedern

TOP 3

Mitglieder stellen sich vor (DGB - Ines Meissner)

Ines Meissner (DGB) stellt ihre Organisation kurz vor und nennt die wichtigsten Ziele im Nachhaltigkeitsbereich.

TOP 4

Klimamobil (Dirk Offergeld, Amt für Klimaschutz und Energiefragen)

Dirk Offergeld vom Amt für Umweltschutz und Energiefragen stellt das Klimamobil vor und erläutert die Einsatzmöglichkeiten durch die Ehrenamtlichen.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

TOP 5

Nachhaltigkeitstag 2025 und Kneipenquiz am 24. Oktober 2025

Protokollvermerk:

Die Mitglieder des Gremiums sehen eine große Notwendigkeit in der Durchführung des Nachhaltigkeitstags 2025.

Das Kneipenquiz findet am 24. Oktober statt. Es besteht Einverständnis des Gremiums.

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Nachhaltigkeitstag soll beibehalten werden.
2. Die Finanzierung der Veranstaltung i.H.v. 3.000,00 € soll aus dem Budget des Nachhaltigkeitsbeirates gesichert werden.
3. Sollte dies aufgrund der aktuellen Haushaltslage nicht möglich sein, werden die Mitglieder des Nachhaltigkeitsbeirates über ihre Einrichtungen, Organisationen und Vereine nach Finanzierungsmöglichkeiten suchen.
4. Die endgültige Entscheidung soll bis spätestens 16. Mai 2025 getroffen werden. Ggf. wird die Veranstaltung abgesagt.

Abstimmung:

mehrheitlich angenommen

mit 19 gegen 1 bei 20 anwesenden Mitgliedern

TOP 6

Sonstiges / Termine: Nachhaltigkeitsmonat FAU

David Brenner vom green office der FAU macht auf den Nachhaltigkeitsmonat der FAU (<https://www.green-office.fau.de/2025/03/06/nachhaltigkeitsmonat-an-der-fau/>) aufmerksam und lädt zum Mitmachen ein.

Markus Bassenhorst berichtet über das Kursangebot der vhs Erlangen „klimafit: gemeinsam handeln, jetzt!“ (<https://vhs.link/vhserlangendeklimafit>)

Katharina Grammel vom Forum 1.5 Mittelfranken lädt zum Zukunftsforum Mittelfranken (<https://zukunftsforum-mfr.de/>) ein.

Sitzungsende

am 03.04.2025, 19:00 Uhr

Der Vorsitzende:

Der stellv. Vorsitzende:

.....
Dr. Janik

.....
Zapf

Die Schriftführerin:

.....
Steger

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne/Grüne Liste-Fraktion:

Für die ödp-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft FDP/FWG:

Für die Ausschussgemeinschaft Klimaliste Erlangen/Erlanger Linke:

Für die AfD: